

Lahntal - Göttingen

Sehenswürdigkeiten

Kontakt

Anschrift: D 35094 Lahntal - Göttingen

Beschreibung

Zu der Universitätsstadt gehören zahlreiche reichgeschmückte Fachwerkhäuser, wie die Junkernschänke aus dem 15. Jh. und das Schrödersche Haus von 1549. Seit Gründung der Universität 'Georgia Augusta' im Jahre 1734 zählt die Stadt als Kulturzentrum des südlichen Niedersachsens.

Altes Rathaus am Markt

Der um 1270-1443 entstandene, nicht vollendete Bau besteht aus einem Nordteil und dem südlichen Erweiterungsbau, in dem sich der Eingangsbereich befindet. Im Innern sind die Halle, die Dorntze mit der mittelalterlichen Heizung und der Ratskeller sehenswert. Vor dem Rathaus steht der Gänseliesel-Brunnen

(1901) mit der 'meistgeküßten Jungfrau der Welt'. Auch heute noch ziehen die frischengebackenen Doktoranden durch die Stadt, um traditionsgemäß das Gänsemädchen zu küssen.

Universitätsbauten

Die kulturelle Bedeutung Göttingens führt auf die Gründung der Universität durch Kurfürst Georg-August von Hannover zurück. Zahllose berühmte Dichter und Denker haben hier gewirkt und studiert. Zunächst war die Uni in den Collegiengebäuden des Dominikanerklosters untergebracht. Später kamen die Sternwarte, das Aulagebäude und das Auditoriengebäude als Erweiterung dazu. Die Neubauten befinden sich im Norden der Stadt.

Städtisches Museum

Es zeigt Sammlungen zur Landes- und Stadtgeschichte, zur Universitäts- und Studentengeschichte sowie

Kunstsammlungen.

Staats- und Universitätsbibliothek

Vier Millionen Bände, u.a. auch eine Gutenberg Bibel von 1445, werden hier verwaltet. Sie gilt als eine der Größten Deutschlands.

Kunstsammlung

Kunstsammlung der Universität
Göttingen: 300 Gemälde und einige Skulpturen sowie ein Kupferkabinett kann hier besichtigt werden.

Bismarckhäuschen und Wallbefestigung

Im Turm, der noch erhaltene Rest der alten Stadtbefestigung, lebte ehemals - als Student - der spätere Kanzler Otto von Bismarck.

06.05.2009 1/1

Haina (Kloster)

Varta-Führer Orte

Kontakt

Ort: D - Haina (Kloster)

Informationen: Gemeindeverwaltung

Poststr. 4

35114 Haina (Kloster)

Telefon: +49 (0)645/81220

Fax: +49 (0)645/812225

Informationen

Einwohner: 4000

Höhe über NN: 400

Kreis: Waldeck-Frankenberg

Bundesland: Hessen

Ortsbeschreibung

Klosteranlage, Tischbeinmuseum

06.05.2009 1/1

Frankenberg (Eder)

Varta-Führer Orte

Kontakt

Ort: D - Frankenberg (Eder)

Informationen: Tourist-Information

Obermarkt 7-13

35066 Frankenberg

Telefon: +49 (0)645/505113

Fax: +49 (0)645/505100

Informationen

Einwohner: 19130

Höhe über NN: 280

Kreis: Waldeck-Frankenberg

Bundesland: Hessen

Ortsbeschreibung

Kostenlose Stadtführungen, 10-türmiges Rathaus, Liebfrauenkirche, ehem. Zisterzienserkloster

06.05.2009 1/1

Korbach

Sehenswürdigkeiten

Kontakt

Anschrift: D 34497 Korbach

Beschreibung

Korbach ist eine 1000 Jahre (erste urkundliche Erwähnung 980) alte Handelsstadt, mit gut erhaltenen gotischen Kirchen und Steinhäusern und einem Rathaus aus dem 14 Jh. mit Rolandfigur. Es zeichnet sich durch einen schönen Staffelgiebel aus. Die Rolandfigur wurde 1470 geschaffen. Die teilweise erhaltenen Wehrtürme der Doppelring-Stadtmauer spendieren eine tolle Aussicht über die Waldecker Metropole.
06.05.2009 1/1

Vöhl

Varta-Führer Orte

Kontakt

Ort: D - Vöhl

Informationen: Touristikinformation

Schlossstr. 1

34516 Vöhl

Telefon: +49 (0)562/999810

Fax: +49 (0)562/999830

Informationen

Einwohner: 6400

Höhe über NN: 300

Kreis: Waldeck-Frankenberg

Bundesland: Hessen

Ortsbeschreibung

Gerichtslinde in Basdorf, Ruine der
Itterburg, Fachwerkkirchen, Dorfstelle
Alt-Asel

06.05.2009 1/1

Waldeck

Sehenswürdigkeiten

Kontakt

Anschrift: D 34513 Waldeck

Beschreibung

Schloß Waldeck ist das 1000jährige Wahrzeichen des Waldecker Landes, liegt 175 m hoch über dem Edersee und ist mit

ihm durch eine Kabinenseilbahn verbunden (Hotel-Restaurant mit Aussichts-Terrasse und Schloßmuseum).

Eder-Talsperre

Der Stausee entstand 1910-14 und bietet viele Wassersportmöglichkeiten: Segel-und Windsurfschule, Bootsverleih,

Personenschiffahrt. Die Personen-Standseilbahn fährt vom

Maschinenhaus des

Pumpspeicherwerks Waldeck (in Hemfurth-Edersee) zum

Hochspeicherbecken auf den

Peterskopf. Höhenunterschied: 280 m.

06.05.2009 1/1

Wildungen, Bad

Varta-Führer Orte

Kontakt

Ort: D - Wildungen, Bad

Informationen: Tourist Information Bad
Wildungen

Brunnenallee 32-34

34537 Bad Wildungen

Telefon: +49 (0)562/9655920

Fax: +49 (0)562/9655926

Informationen

Einwohner: 18400

Höhe über NN: 330

Kreis: Waldeck-Frankenberg

Bundesland: Hessen

Ortsbeschreibung

Kurpark, Gotische Stadtkirche mit
Passionsaltar des Conrad von Soest,
Barockschloss Friedrichstein mit Jagd-
und

Waffen-Museum, Kurschattenbrunnen,
Kur-Museum, hist. Altstadt mit
mittelalterlichem Fachwerk,
Besucherbergwerk

06.05.2009 1/1

Fritzlar

Varta-Führer Orte

Kontakt

Ort: D - Fritzlar

Informationen: Touristinformation

Zwischen den Krämen 5

34560 Fritzlar

Telefon: +49 (0)562/988643

Fax: +49 (0)562/988626

Informationen

Einwohner: 15520

Höhe über NN: 230

Kreis: Schwalm-Eder-Kreis

Bundesland: Hessen

Ortsbeschreibung

Hist. Stadtbild, St.-Petri-Dom,
Domschatz, Minoritenkirche, Marktplatz
mit Rolandsbrunnen, got. Steinhäuser,
Stadtmauer

mit Türmen, Regional-Museum im
Hochzeits- und Patrizierhaus,
Steinkammergrab in Züschen

06.05.2009 1/1

Fritzlar

Sehenswürdigkeiten

Kontakt

Anschrift: D 34560 Fritzlar

Beschreibung

Das sogenannte Hochzeitshaus beherbergt heute ein Regionalmuseum, worin man Exponate aus dem sechsten Jahrhundert sehen kann.

Marktplatz

Der Marktplatz mit dem Alten Kaufhaus um 1480 und dem Rolandsbrunnen ist der historische Mittelpunkt der Fachwerkstadt.

06.05.2009 1/1

Borken

Varta-Führer Orte

Kontakt

Ort: D - Borken

Informationen: Tourist Information

Bahnhofstr. 33

34582 Borken

Telefon: +49 (0)568/808270

Fax: +49 (0)568/801165

Informationen

Einwohner: 15000

Höhe über NN: 180

Kreis: Schwalm-Eder-Kreis

Bundesland: Hessen

Ortsbeschreibung

Hessisches Braunkohle-

Bergbaumuseum, Borkener Seenland,

Themenpark 'Kohle & Energie'

06.05.2009 1/1

Homberg

Sehenswürdigkeiten

Kontakt

Anschrift: D 34576 Homberg

Beschreibung

Am Fuße des Schloßbergs mit Aussichtsturm, der von einer Burgruine gekrönt wird (12. Jh.), liegt eines der schönsten

hessischen Fachwerkstädtchen:

Homberg. Der Marktplatz hat mit dem Fachwerkkrathaus (1767), dem Hochzeitshaus

(1517) mit Heimatmuseum und dem 'Gasthaus zur Krone' (1480) wahre Fachwerkpaläste zu bieten.

Marienkirche

In dem gotischen Hallenkirchenbau aus dem 14. Jh. fand 1526 die 'Homburger Synode' statt, die die Einführung der Reformation in Hessen zur Folge hatte.

Wildpark Knüll

Das große Freigehege mit Aussichtsturm beherbergt einheimischen Tierarten und Wisente.

06.05.2009 1/1

Knüllwald

Varta-Führer Orte

Kontakt

Ort: D - Knüllwald

Informationen: Knüllwald Touristik

Hauptstr. 34

34593 Knüllwald

Telefon: +49 (0)568/930808

Fax: +49 (0)568/930807

Informationen

Einwohner: 6000

Höhe über NN: 342

Kreis: Schwalm-Eder-Kreis

Bundesland: Hessen

Ortsbeschreibung

Burgruine Wallenstein, Bienenmuseum,

Wildpark Knüll, Lochbachklamm,

Fachwerk- und Wehrkirchen

06.05.2009 1/1

Knüllwald

Sehenswürdigkeiten

Kontakt

Anschrift: D 34593 Knüllwald

Beschreibung

Knüllgebirge

Knüllgebirge

Knüllteich

Knüllteich

Knüllwald-Express

Knüllwald-Express, Nostalgie-Lokomotive mit Anhänger

Knüllwald

Von der Einwohnerzahl klein, von der Fläche her groß - so präsentiert sich die Gemeinde Knüllwald, die aus 16 unterschiedlichen Erholungs- und Luftkurorten besteht. Die waldreiche Umgebung lädt zum Wandern über zahlreiche Hügel von einem Dorf zum nächsten ein.

Burgruine Wallenstein

Ein beliebtes Ausflugsziel ist die um 1220 erbaute und um 1640 ziemlich

zerstörte Burgruine Wallenstein.
Erhalten blieb
der Bergfried, der einen Eindruck von
der einstigen Wehrhaftigkeit vermittelt.

Lochbachklamm

Die sehenswerte Waldbachklamm am
Wanderweg Wallenstein-Hülsa, mit
Ruhebänken und Picknickmöglichkeiten
liegt

inmitten des nordhessischen Waldes.

06.05.2009 1/1

Frielendorf

Varta-Führer Orte

Kontakt

Ort: D - Frielendorf

Informationen: Verkehrsverein

Hauptstr. 51

34621 Frielendorf

Telefon: +49 (0)568/7827

Fax: +49 (0)568/7927

Informationen

Einwohner: 8730

Höhe über NN: 210

Kreis: Schwalm-Eder-Kreis

Bundesland: Hessen

Ortsbeschreibung

Ortskern, Museumsladen, Silbersee,
Klosterkirche Spieskappel, Spießturm
an der Gemarkung

Obergrenzebach/Spieskappel

06.05.2009 1/1

Schwalmstadt - Ziegenhain

Sehenswürdigkeiten

Kontakt

Anschrift: D 34613 Schwalmstadt -
Ziegenhain

Beschreibung

'Fest wie die Ziegenhain', mit dieser Redensart charakterisierte man lange die stärkste Festung Hessens, die als Wasserfeste und Garnisonsstadt zwischen 1537 und 1817 große strategische Bedeutung hatte. Die Burg der Grafen von Ziegenhain wurde von Landgraf Philipp dem Großmütigen in ein Renaissanceschloß umgebaut. Mit der Schleifung der Festungswerke seit 1809 ging die Wehrfunktion der Stadt verloren.

Steinerne Haus

Zu den besonderen Sehenswürdigkeiten gehört das 'Steinerne Haus' am Paradeplatz aus dem Jahre 1660, hier ist heute das Museum der Schwalm eingerichtet. Es zeigt Sammlungen

vorgeschichtlicher Funde, Keramik, trachten und Mobiliar.

Jeweils am zweiten Sonntag nach Pfingsten findet die traditionelle 'Salatkirmes' statt, ein Ereignis, bei dem man noch die schönen Schwälmer Trachten bewundern kann.

Ortsteil Treysa

Im Zentrum der Schwalmregion liegt Treysa, eine der ältesten Siedlungen Hessens. Bereits Ende des 8. Jh. wurde der

Ort geschichtlich erwähnt, im 13. Jh. erhielt er die Stadt- und Marktrechte verliehen. An diese Zeit erinnern Reste der

Stadtbefestigung. Beachtenswert ist gleichfalls die Ruine der Totenkirche (13. Jh.), die Dominikanerkirche St. Maria, das

historische Rathaus aus dem 14. Jh. und der aus dem Jahre 1683 stammende Marktbrunnen.

06.05.2009 1/1

Schwalmstadt - Ziegenhain

Sehenswürdigkeiten

Kontakt

Anschrift: D 34613 Schwalmstadt -
Ziegenhain

Beschreibung

'Fest wie die Ziegenhain', mit dieser Redensart charakterisierte man lange die stärkste Festung Hessens, die als Wasserfeste und Garnisonsstadt zwischen 1537 und 1817 große strategische Bedeutung hatte. Die Burg der Grafen von Ziegenhain wurde von Landgraf Philipp dem Großmütigen in ein Renaissanceschloß umgebaut. Mit der Schleifung der Festungswerke seit 1809 ging die Wehrfunktion der Stadt verloren.

Steinerne Haus

Zu den besonderen Sehenswürdigkeiten gehört das 'Steinerne Haus' am Paradeplatz aus dem Jahre 1660, hier ist heute das Museum der Schwalm eingerichtet. Es zeigt Sammlungen

vorgeschichtlicher Funde, Keramik, trachten und Mobiliar.

Jeweils am zweiten Sonntag nach Pfingsten findet die traditionelle 'Salatkirmes' statt, ein Ereignis, bei dem man noch die schönen Schwälmer Trachten bewundern kann.

Ortsteil Treysa

Im Zentrum der Schwalmregion liegt Treysa, eine der ältesten Siedlungen Hessens. Bereits Ende des 8. Jh. wurde der

Ort geschichtlich erwähnt, im 13. Jh. erhielt er die Stadt- und Marktrechte verliehen. An diese Zeit erinnern Reste der

Stadtbefestigung. Beachtenswert ist gleichfalls die Ruine der Totenkirche (13. Jh.), die Dominikanerkirche St. Maria, das

historische Rathaus aus dem 14. Jh. und der aus dem Jahre 1683 stammende Marktbrunnen.

06.05.2009 1/1

Schwalmstadt

Varta-Führer Orte

Kontakt

Ort: D - Schwalmstadt

Informationen: Schwalm Touristik e.V.

Paradeplatz 7

34613 Schwalmstadt-Ziegenhain

Telefon: +49 (0)669/71212

Fax: +49 (0)669/5776

Informationen

Einwohner: 19230

Höhe über NN: 240

Kreis: Schwalm-Eder-Kreis

Bundesland: Hessen

Ortsbeschreibung

Im Stadtteil Treysa: ev. Pfarrkirche,

Ruine der Totenkirche

(Buttermilchturm), Rathaus,

Fachwerkbauten. Im Stadtteil

Ziegenhain: ev. Kirche, Steinernes

Haus (Museum der Schwalm),

Fachwerkbauten

06.05.2009 1/1

Willingshausen

Sehenswürdigkeiten

Kontakt

Anschrift: D 34628 Willingshausen

Beschreibung

In der einstigen bekannten
Künstlerkolonie finden sich noch immer
zahlreiche Freizeitmaler ein, die hier
ihrem Hobby in
Kursen nachgehen. Treffpunkt ist wie
im 19. Jahrhundert das 'Malerstübchen'
im alten Haase-Gasthof.

06.05.2009 1/1

Antrifftal

Varta-Führer Orte

Kontakt

Ort: D - Antrifftal

Informationen: Fremdenverkehrsbüro

Weihersweg 24

36326 Antrifftal-Ruhlkirchen

Telefon: +49 (0)663/918050

Fax: +49 (0)663/918055

Informationen

Einwohner: 2400

Höhe über NN: 300

Kreis: Vogelsbergkreis

Bundesland: Hessen

Ortsbeschreibung

Reste der Wasserburg,

Puppenmuseum, Kirche mit

geschnitztem Kreuzweg im OT

Ruhlkirchen

06.05.2009 1/1

Alsfeld

Sehenswürdigkeiten

Kontakt

Anschrift: D 36304 Alsfeld

Beschreibung

Alsfeld, die 'Europäische Modellstadt für Denkmalschutz', ist besonders reizvoll durch den mittelalterlichen Stadtkern, den ein ovaler Mauerring mit vier Stadttoren einrahmt. Interessante Fachwerkhäuser, schlichte Bürgerbauten und städtische Monumentalgebäude in engen, winkelligen Gassen bestimmen das Stadtbild.

Marktplatz

Den wunderschönen Marktplatz zieren das Weinhaus von 1538, die Walpurgiskirche (1394), das steinerne Hochzeitshaus (1564-71) im Renaissancestil, das Stumpfhaus (1609) mit reichem Schnitzwerk und des Rathaus von 1512.

Leonhardsturm

Der 27 m hohe und 1386 erbaute Turm, auch 'Storchennest' genannt, blieb als einziger der vielen Mauertürme erhalten.

Im Erdgeschoß befindet sich ein Gefangenenerlies.

Museen

Besuchenswert ist das Regionalmuseum und das Spielzeugmuseum.

06.05.2009 1/1

Romrod

Sehenswürdigkeiten

Kontakt

Anschrift: D 36329 Romrod

Beschreibung

Die Anfänge des märchenhaften Schlosses mit seinem wuchtigen Wohnturm reichen bis ins 12. Jh. zurück. Noch vor 1400 fiel es an die Hessischen Landgrafen, die es als Jagdschloß nutzten. Nach dem 30jährigen Krieg zerfiel der Bau, ehe er im 19. Jh., teilweise etwas romantisiert, restauriert wurde.

06.05.2009 1/1